

bpStarter,v1.5 für Windows 7

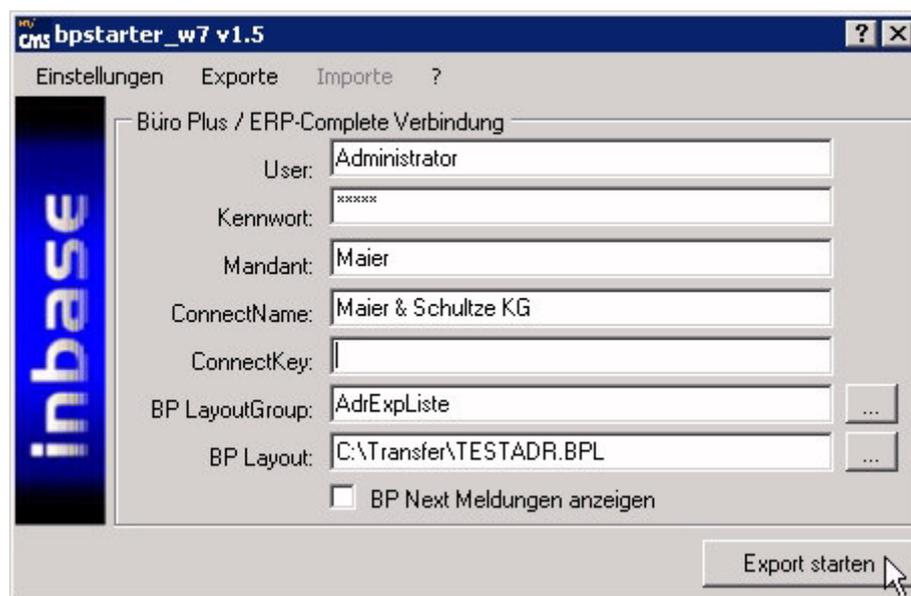
Version vom 26.08.2010
©2002-2012 inbase gmbh
All rights reserved

Allgemein

bpStarter ist ein Programm zum Ausführen von Büro Plus Next Im- oder Export-Layouts. Das Programm wird von unseren Kunden genutzt, um Daten der Shopsysteme (myCMS-Shopmodule, XTC) zu exportieren und eingehende Bestellungen in Büro Plus Next zu importieren.

bpStarter kann im Batchmodus ausgeführt werden.
Genutzt wird hierbei die Büro Plus Next COM-Schnittstelle.
Ist diese COM-Schnittstelle nicht vorhanden oder nicht korrekt konfiguriert, wird diese Anwendung nicht funktionieren.

Überblick



Zur Verbindung mit Büro Plus Next wird

- ein Benutzername (z.B. administrator),
- die Mandantenbezeichnung (z.B. TestMandant)
- eine Verbindungszeichenfolge -ConnectName-, eg. der registrierte Firmenname wie in BüroPlus angegeben (z.B. Maier & Co. KG)
- und optional ein ConnectKey (*in der Next Dokumentation nicht näher definiert*).

benötigt

Genutzt wird hierbei die Büro Plus Next COM-Schnittstelle.

Ist diese COM-Schnittstelle nicht vorhanden oder nicht korrekt konfiguriert, wird diese Anwendung nicht funktionieren.

Büro Plus Next arbeitet für die Im- und Exporte mit sog. Layouts. In diesen Layouts wird die Struktur der zu im- oder exportierenden Daten, die erforderlichen Dateinamen und sonstige Parameter wie Filter, Meldungen etc. festgelegt.

Diese Layouts sind nach Datenbereiche gruppiert. Diese Gruppierungen sind sog. Layoutgruppen.

Durch die Auswahl einer Next Layoutgruppe (z.B. AdrExpListe) wird der Zugriff auf die Im- oder Export-Layouts geregelt.

Aus Sicherheitsgründen greift bpStarter nur auf externe Layouts zu. Das bedeutet:

- Sie erstellen in Next BüroPlus ein Layout
- und ziehen nach Fertigstellung
(*und evtl. Ausschalten aller Meldungen und Abfragen innerhalb des Layouts*)
- dieses Layout in den bpStarter-Ordner ...

Installationshinweise

Die Software muß unter Windows Vista / Windows 7 / Windows Server 2008 als Benutzer Administrator (Administrationsmodus) installiert werden.

Es wird vorausgesetzt das das Microsoft .NET Framework 4 installiert ist. Das Microsoft .NET Framework 4 ist nicht Bestandteil der Software.

Ist das Microsoft .NET Framework 4 nicht installiert, wird versucht es durch das Setup-Programm zu installieren.

Ist das nicht erfolgreich, muß das Microsoft .NET Framework 4 manuell installiert werden.

Das Microsoft .NET Framework 4 (ca. 41 MB) ist unter der URL

http://download.microsoft.com/download/5/6/2/562A10F9-C9F4-4313-A044-9C94E0A8FAC8/dotNetFx40_Client_x86_x64.exe

zu finden.

Während der Installation wird im Standardordner der Programme (C:\Program Files (x86)) ein Unterverzeichnis bpStarter_w7 angelegt.

In diesem Ordner befinden sich alle erforderlichen Programmdateien.

Mit erstem Programmstart (als Administrator) wird die Konfiguration in der Systemregistrierung gespeichert.

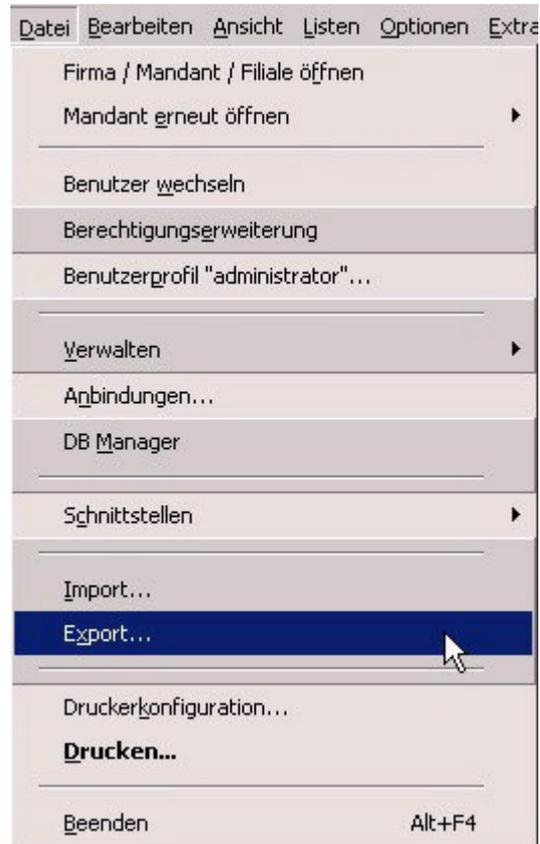
Erste Schritte

Um bpStarter zu testen, folgen Sie folgendem Ablauf:

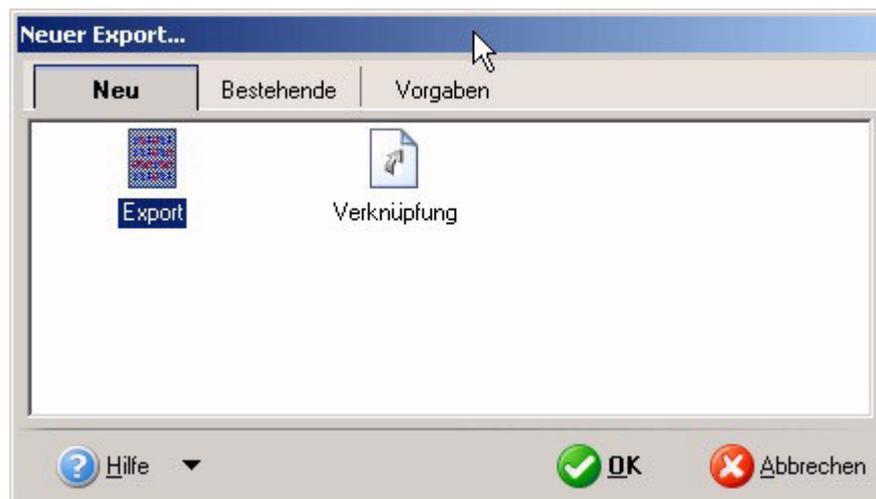
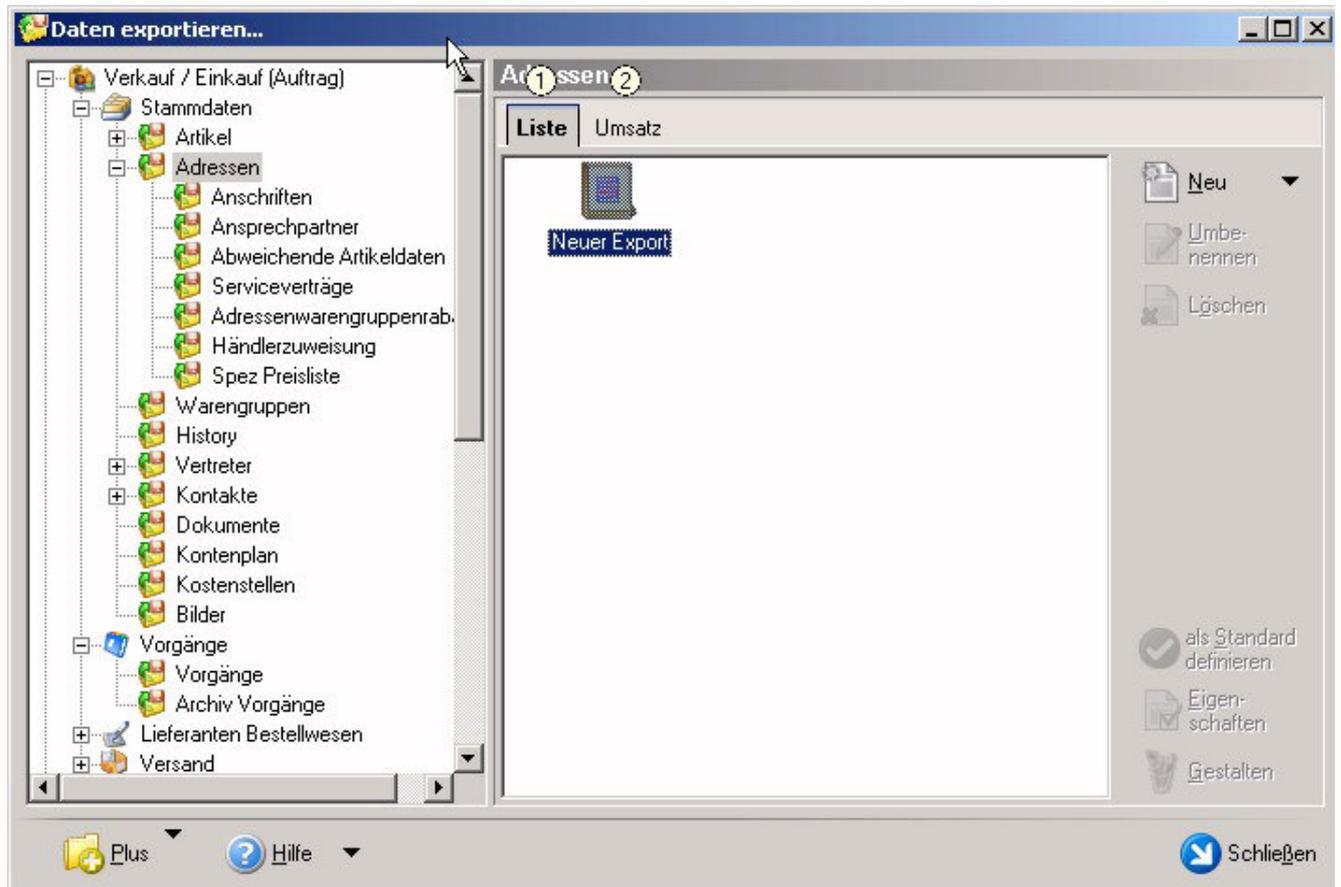
1. Erstellen eines Layouts
 2. Testen des Layouts
 3. Abschalten aller Meldungen
 4. Kopieren des Layoutes in den bpStarter Ordner
 5. bpStarter öffnen
 6. Notwendige Parameter eingeben
 - einen gültiger Benutzername zur Anmeldung an Büro Plus Next
 - eine gültige Mandantenbezeichnung
 - eine VerbindungsZeichenfolge, der registrierte Firmenname wie in BüroPlus angegeben
 - optional ein ConnectKey (*in der Next Dokumentation nicht näher definiert*).
 7. Verbindung testen
 8. Layoutgruppe auswählen
 9. Layout-Datei auswählen
 10. Export (*oder Import*) starten
 11. Ergebnis überprüfen
-

1. Büro Plus Next: Layout erstellen

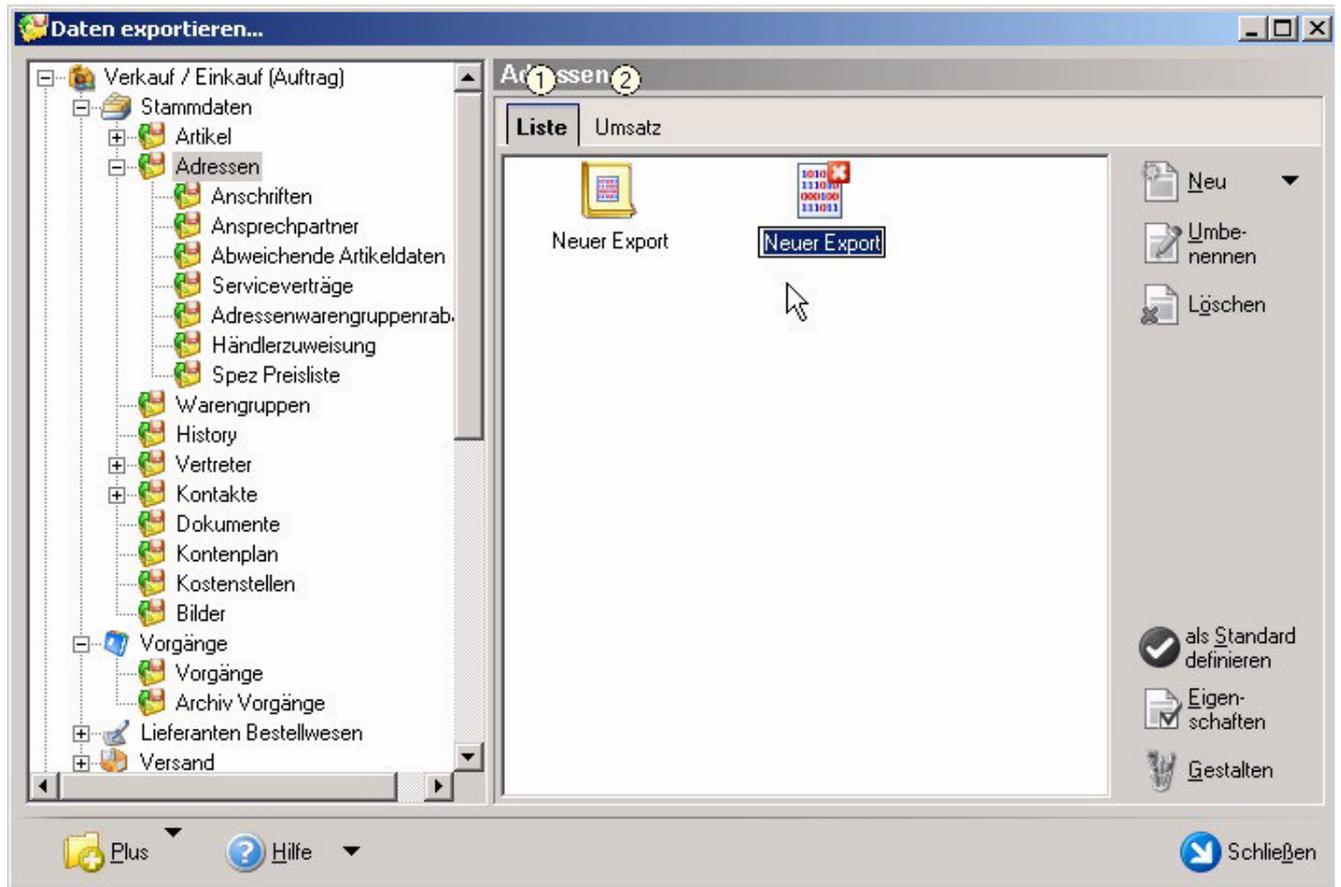
Wählen Sie in Büro Plus Next über das Menü Datei den Punkt Export aus.



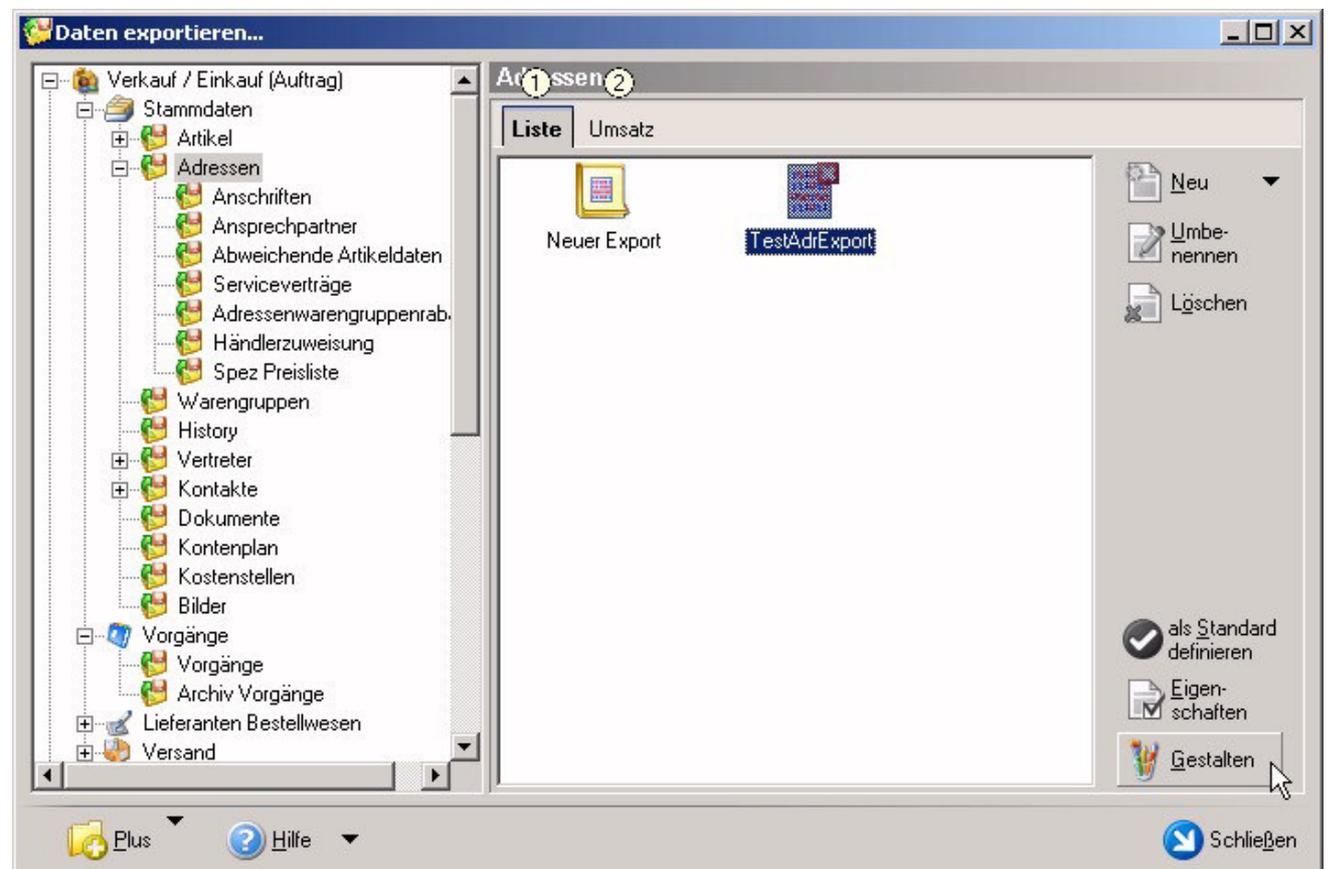
Wählen Sie die Layoutgruppe Adressen und klicken Sie doppelt auf "Neuer Export"



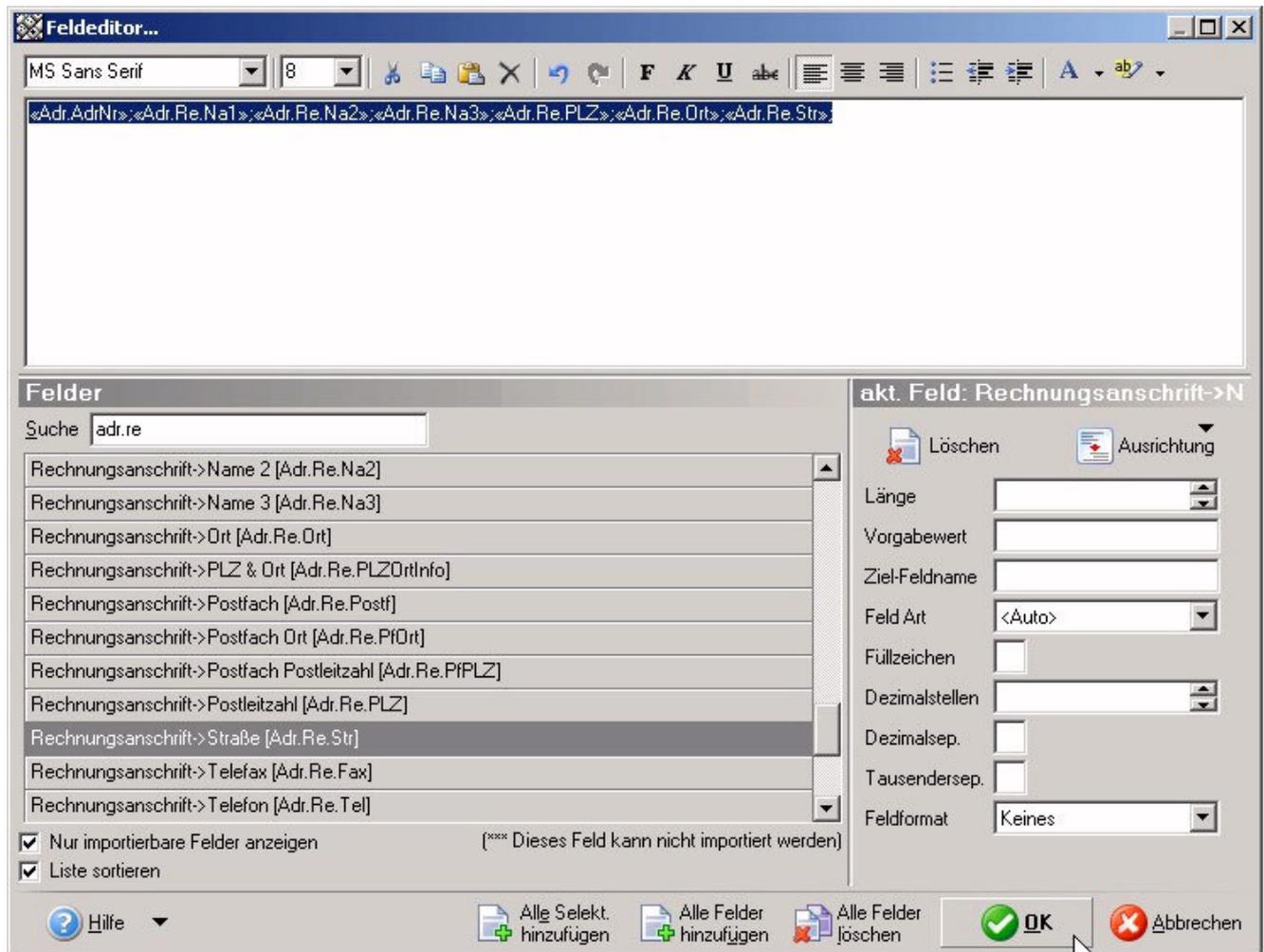
Bestätigen Sie "Neuer Export" und vergeben anschließend einen neuen Namen, hier z.B. "TestAdrExport"



Klicken Sie auf "Gestalten", um die Felder für den Export auszuwählen.



Wählen Sie durch Doppelklick auf die Feldbezeichner die entsprechenden Felder aus,



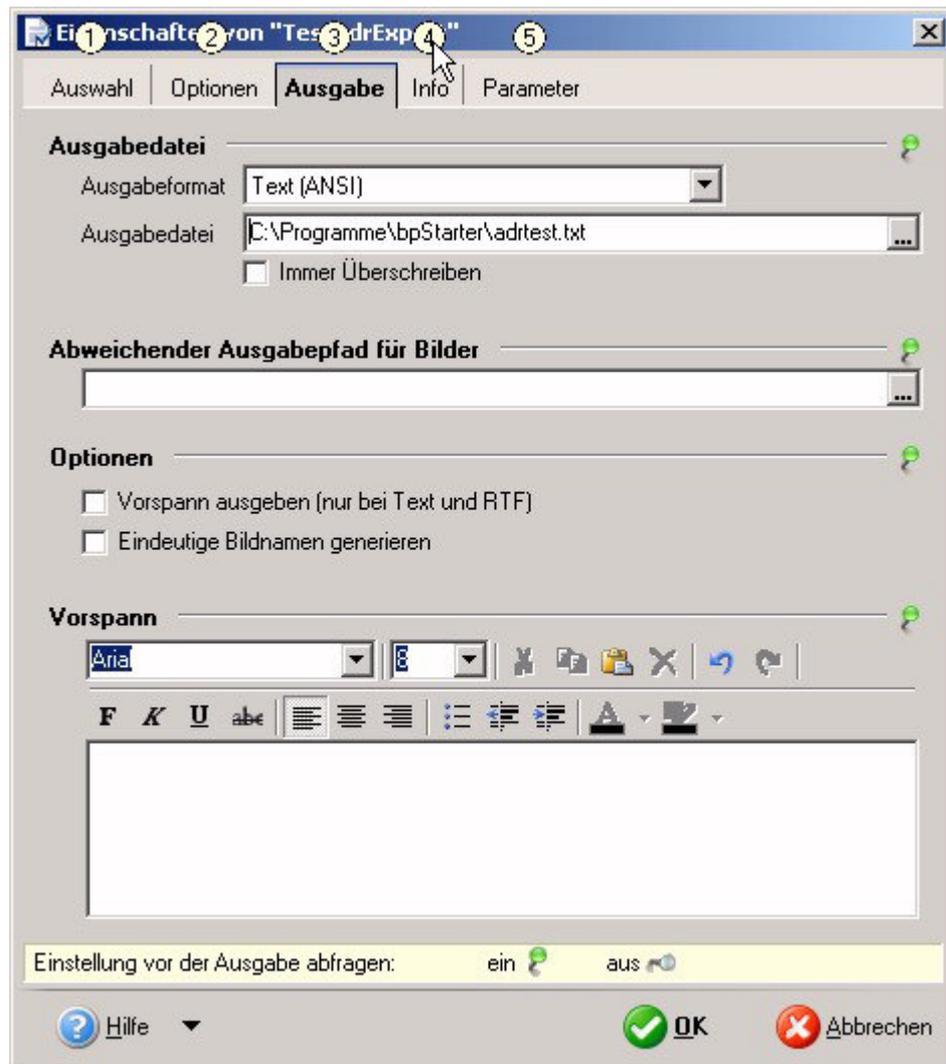
z.B.

"«Adr.AdrNr»;«Adr.Re.Na1»;«Adr.Re.Na2»;«Adr.Re.Na3»;«Adr.Re.PLZ»;«Adr.Re.Ort»;«Adr.Re.Str»;"

Um in der Exportdatei einen Zeilenumbruch nach jedem Datensatz zu erzeugen drücken Sie am Ende der Zeile "STRG+Eingabe" oder geben Sie \n ein.

Bestätigen die Auswahl mit "OK".

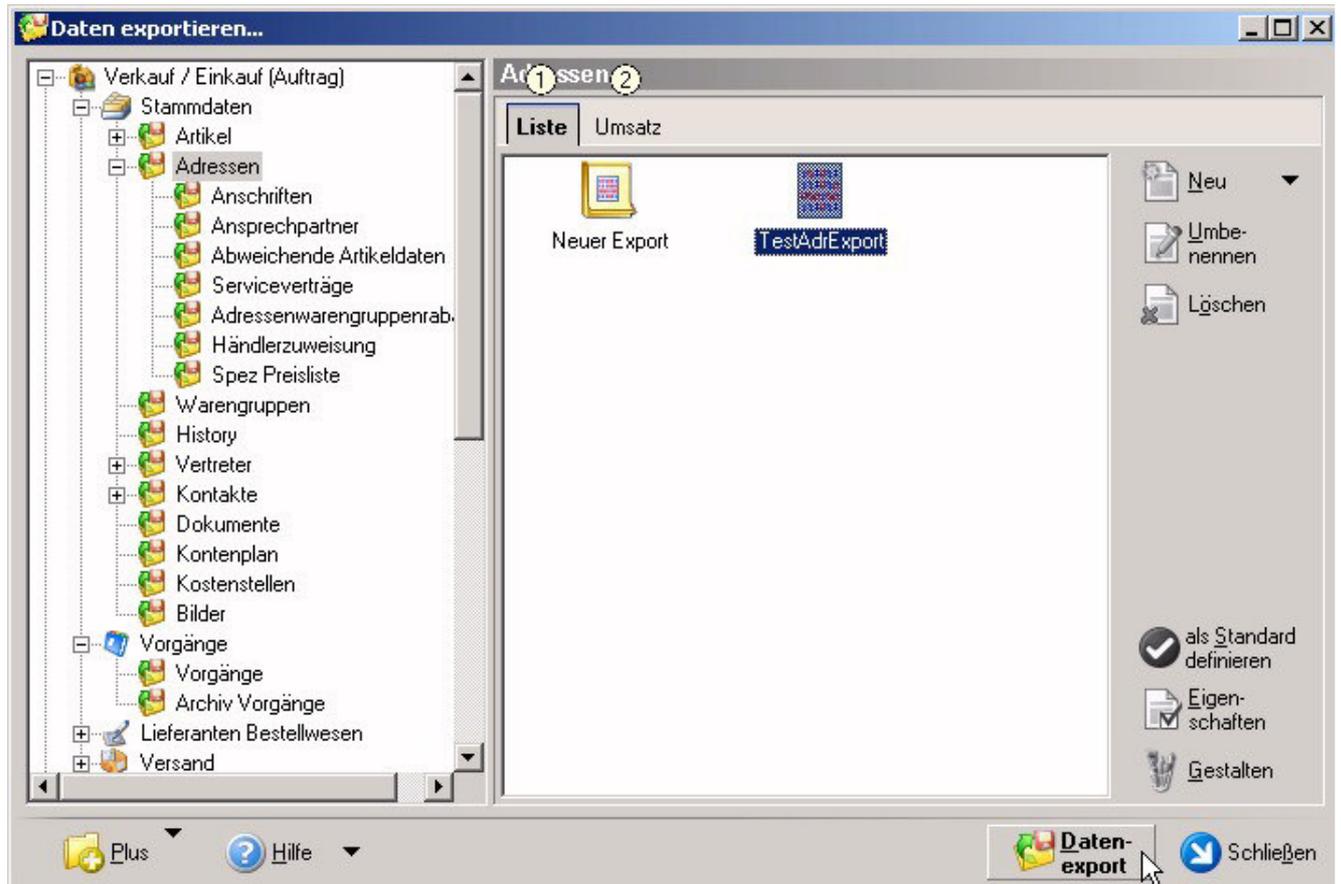
Legen Sie nun die Eigenschaften des Layouts fest: Ausgabe/ Ausgabeformat und Ausgabedatei:



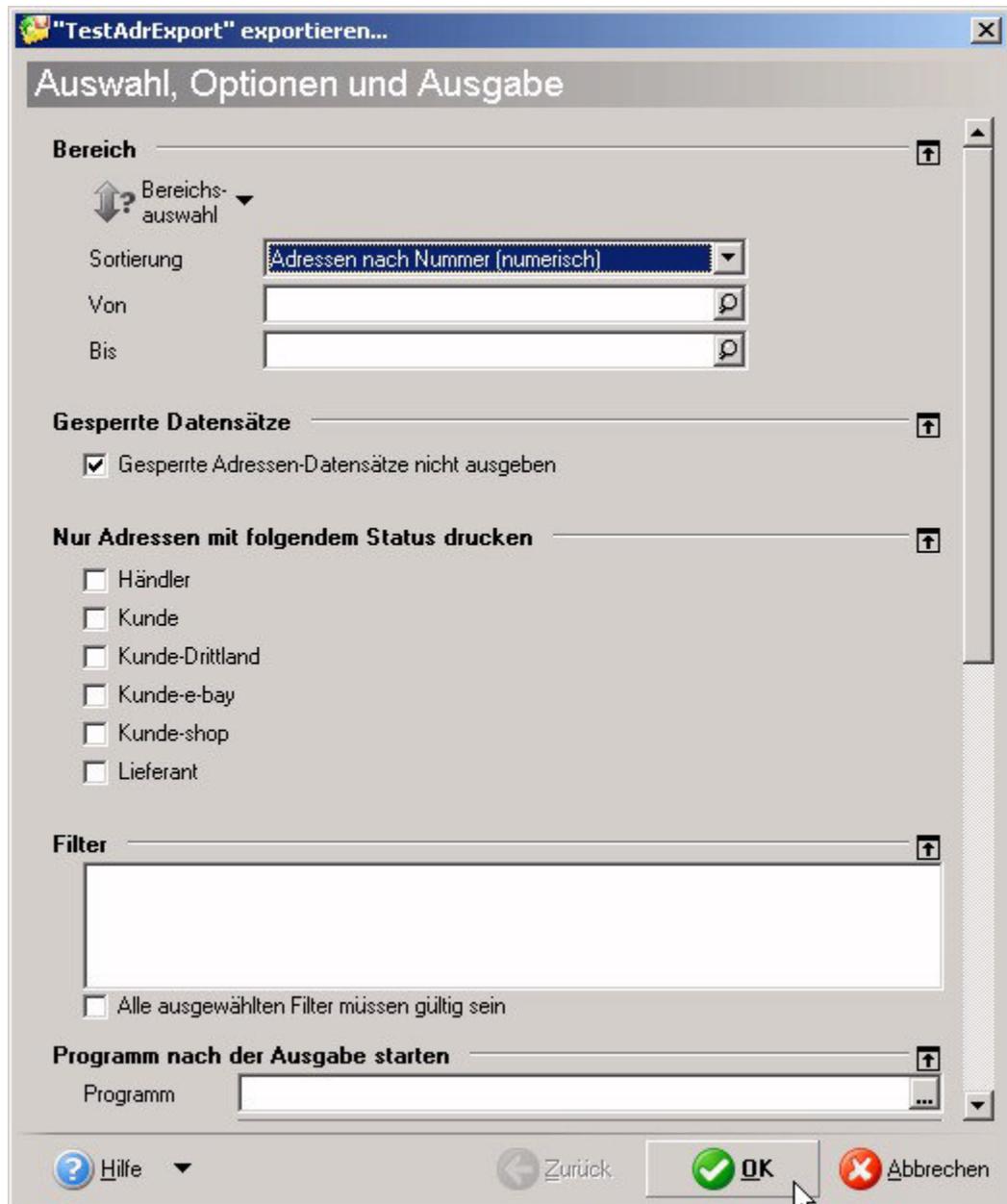
und bestätigen die Auswahl mit "OK".

2. Büro Plus NextT: Layout testen

Aktivieren Sie das Layout "TestAdrExport" und klicken auf "DatenExport"



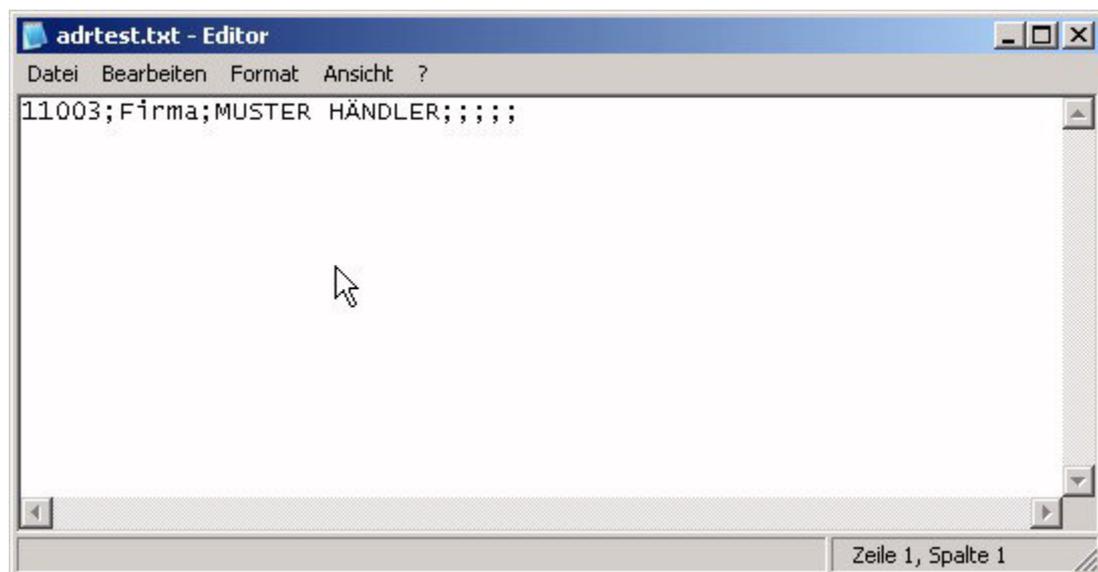
Vor dem Export werden nocheinmal bestimmte Parameter wie Filter,Dateiname etc. abgefragt, bestätige Sie mit "OK".



Nach dem Export werden Meldungen über den Ablauf des Exportes angezeigt, diese Meldungen und die Parameterabfragen (s.o.) werden unter 3. ausgeschaltet.



Überprüfen Sie das Ergebnis, indem Sie die Zieldatei des Exportes - *C:\Programme\bpStarter\adrtest.txt*- öffnen.

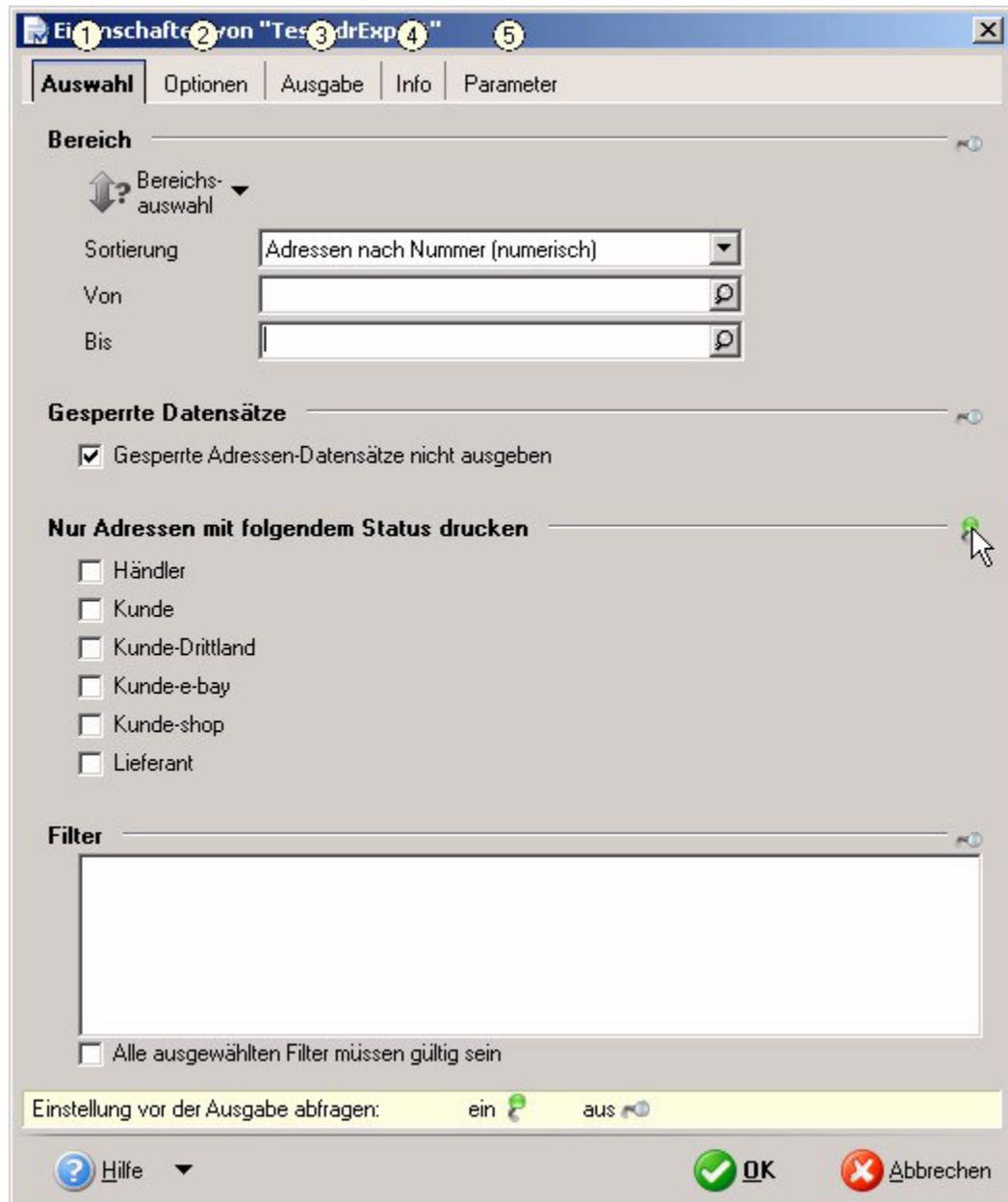


3. Büro Plus NextT: Layout, Meldungen abschalten

Aktivieren Sie das Layout "TestAdrExport" und klicken auf "Eigenschaften".

Deaktivieren Sie alle nicht benötigten Abfrage- bzw. Meldungparameter:

Einstellung vor der Ausgabe abfragen: ein  aus 

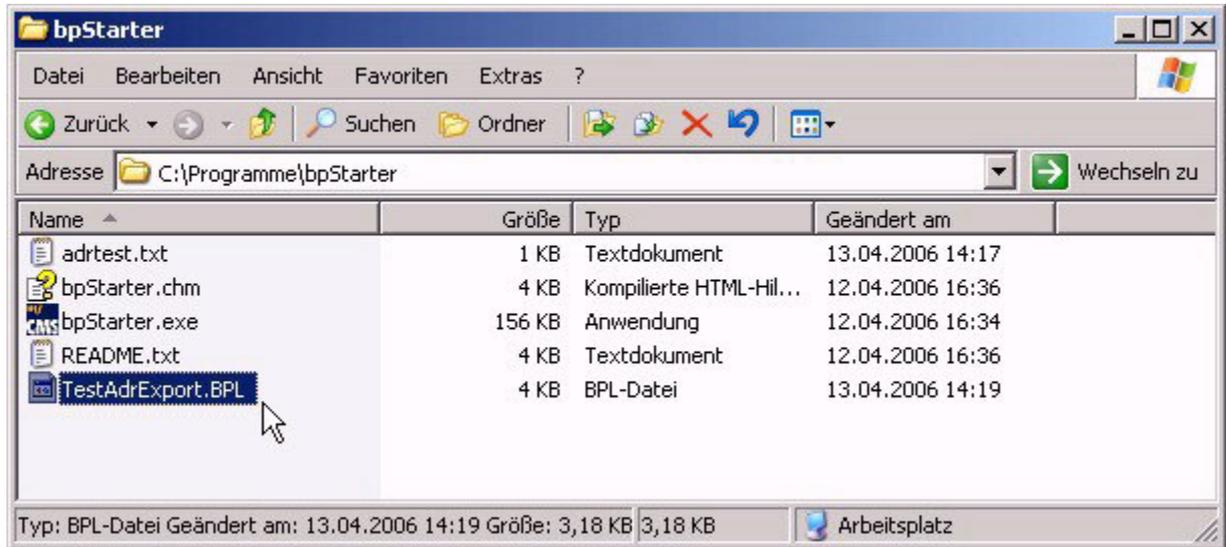


und bestätigen die Änderungen mit "OK".

4. Büro Plus NextT: Layout kopieren

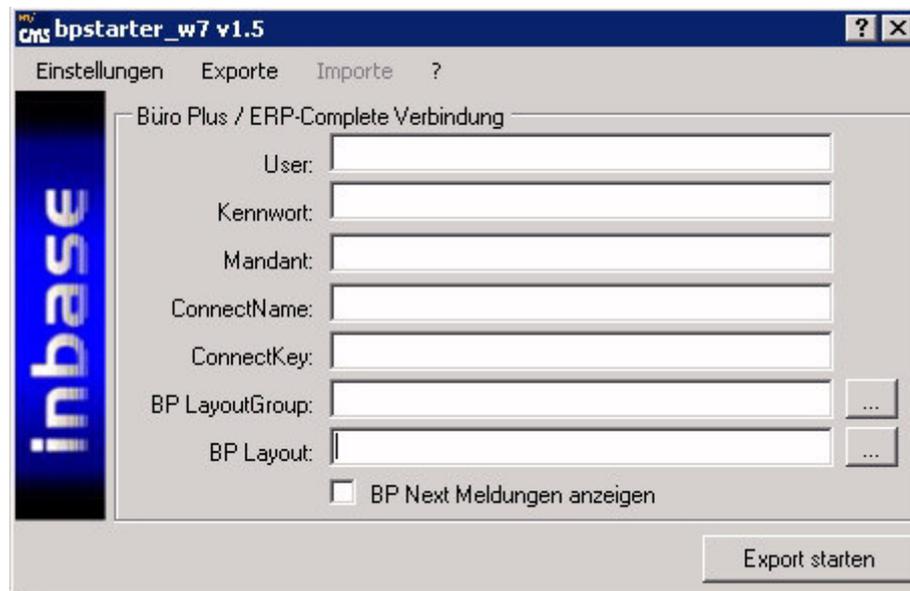
Aktivieren Sie in Büro Plus NextT das Exportlayout "TestAdrExport" und drücken "STRG+C" für das Kopieren in den Zwischenspeicher.

Öffnen Sie den Ordner "C:\Programme\bpStarter" und drücken Sie hier "STRG+V" zum Einfügen aus dem Zwischenspeicher.



5. bpStarter öffnen

Doppelklicken Sie auf das Symbol "bpStarter".



6. Notwendige Parameter eingeben

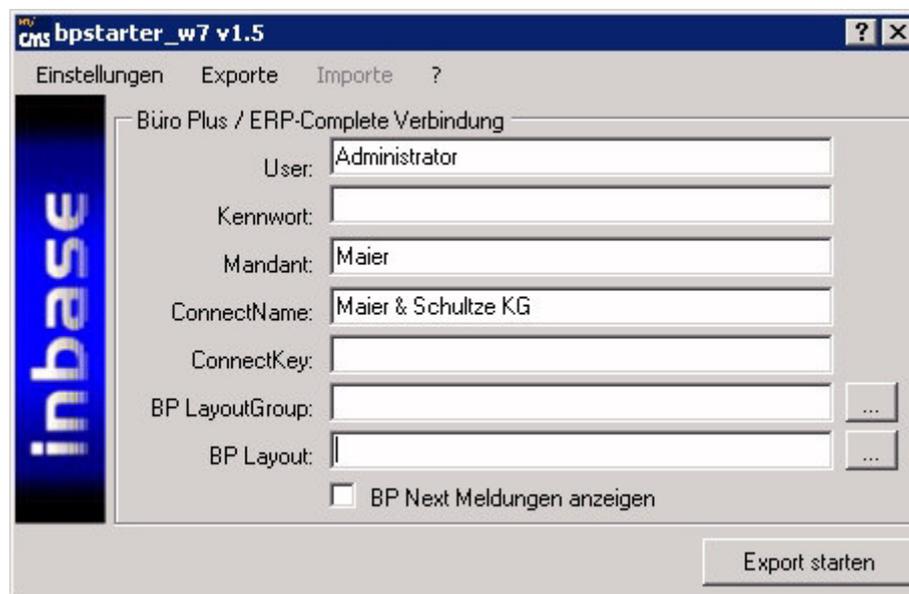
Tragen die erforderlichen Verbindungsdaten ein (Username,Kennwort,Mandant,ConnectName).

Username, Kennwort und Mandant entnehmen Sie einer gültigen Büro Plus Next Anmeldung.

Falls Sie unsicher sein sollten, wie die richtige Verbindungszeichenfolge (ConnectName) lautet, klicken Sie in BüroPlus auf das Menü Hilfe/Hotline. Hier wird Ihnen der registrierte Firmenname angezeigt:

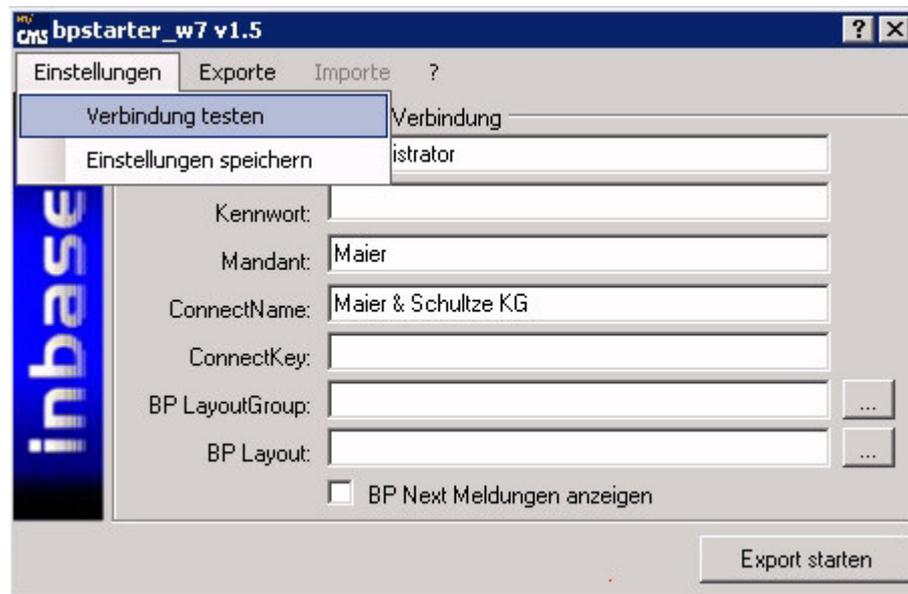


Der angezeigte Firmenname ist der ConnectName des bpStarters.

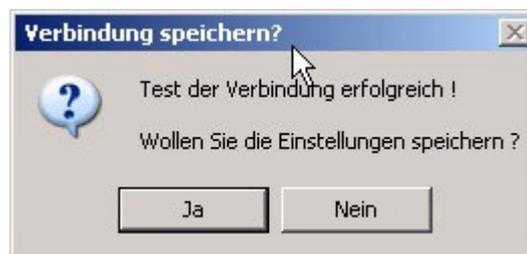


7. Verbindung testen

Testen Sie die Verbindung zu Büro Plus Next über das Einstellungen/BüroPlus Verbindung testen

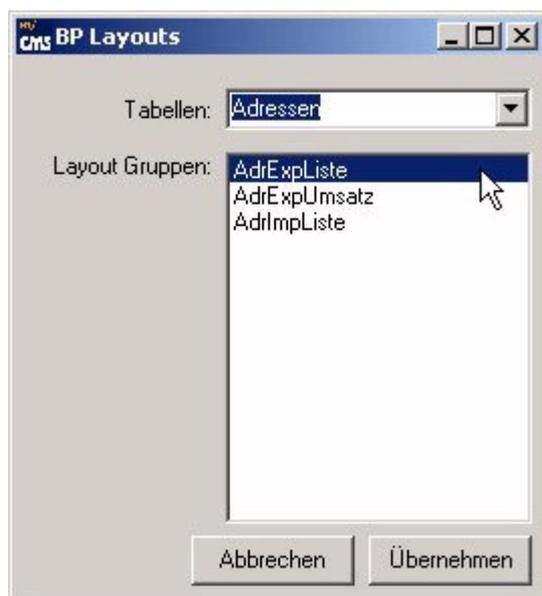


Nach einem erfolgreichem Test der Verbindung können Sie den 1. Teil der Eingaben speichern:



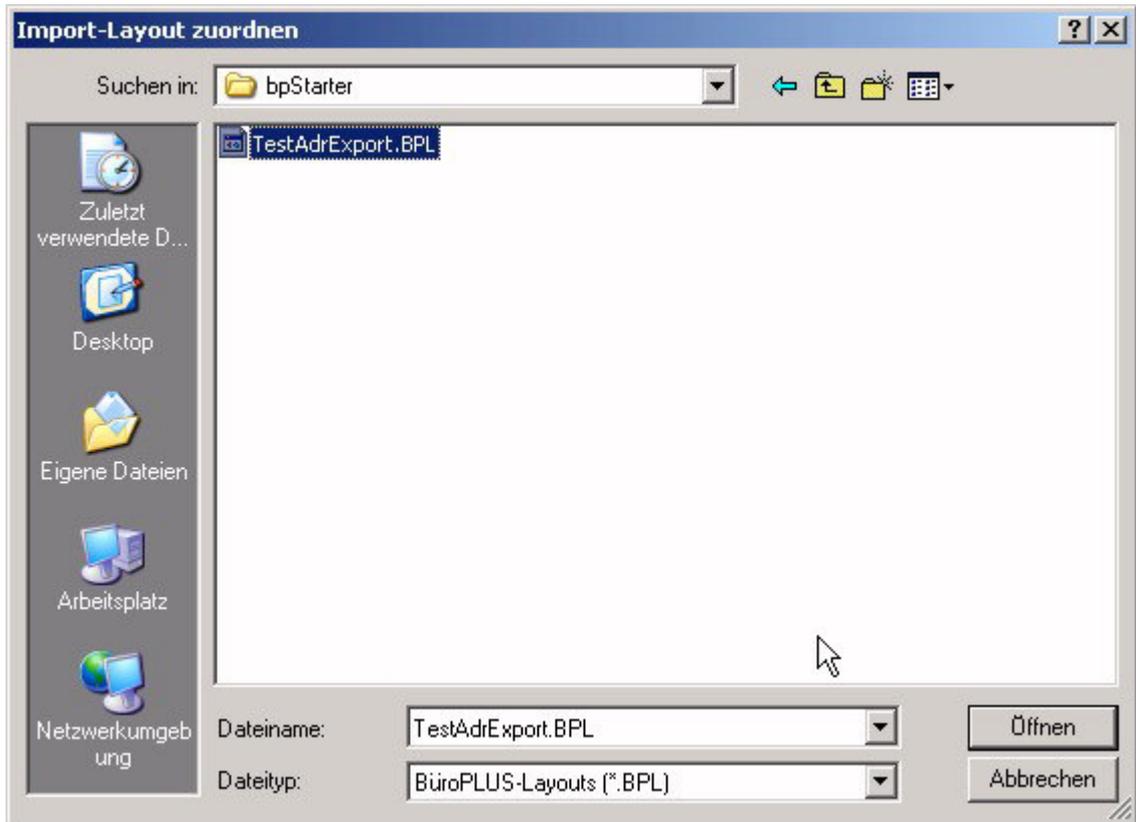
8. Layoutgruppe auswählen

Die Layoutgruppe kann manuell eingegeben oder über den Zugriff auf die Büro Plus Next Daten ausgewählt werden.

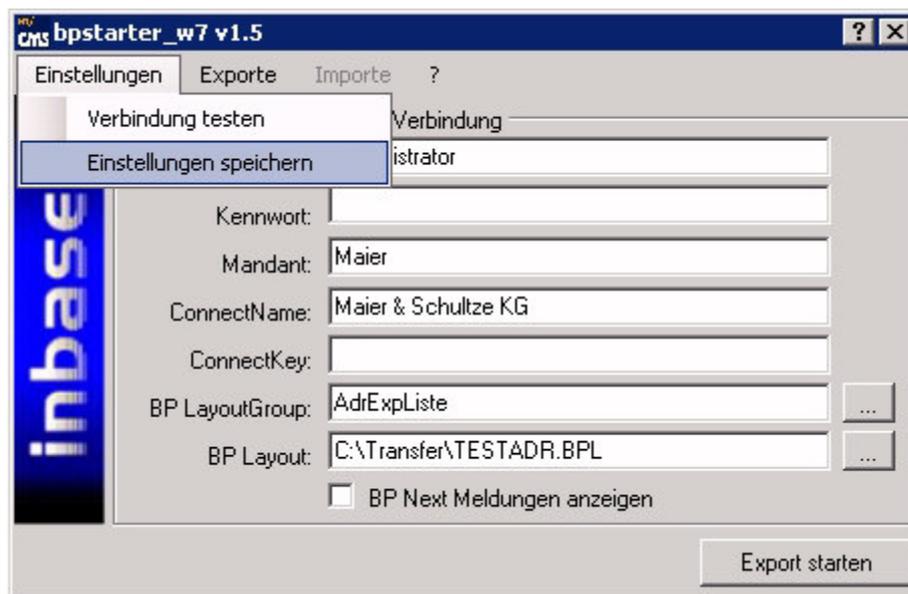


9. Layout-Datei auswählen

Ebenso kann die Layoutdatei ausgewählt werden ...

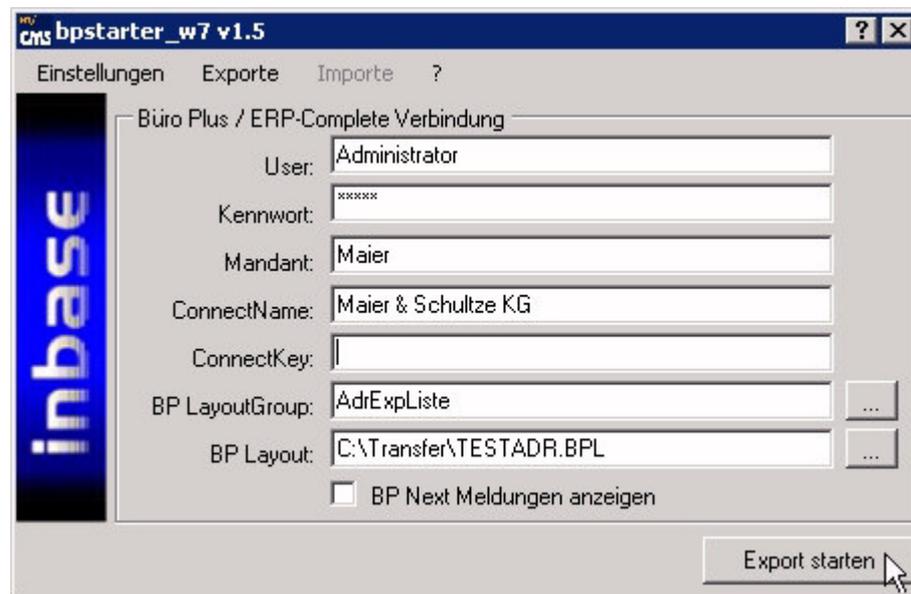


Nach der Eingabe aller Parameter speichern Sie die Konfiguration:



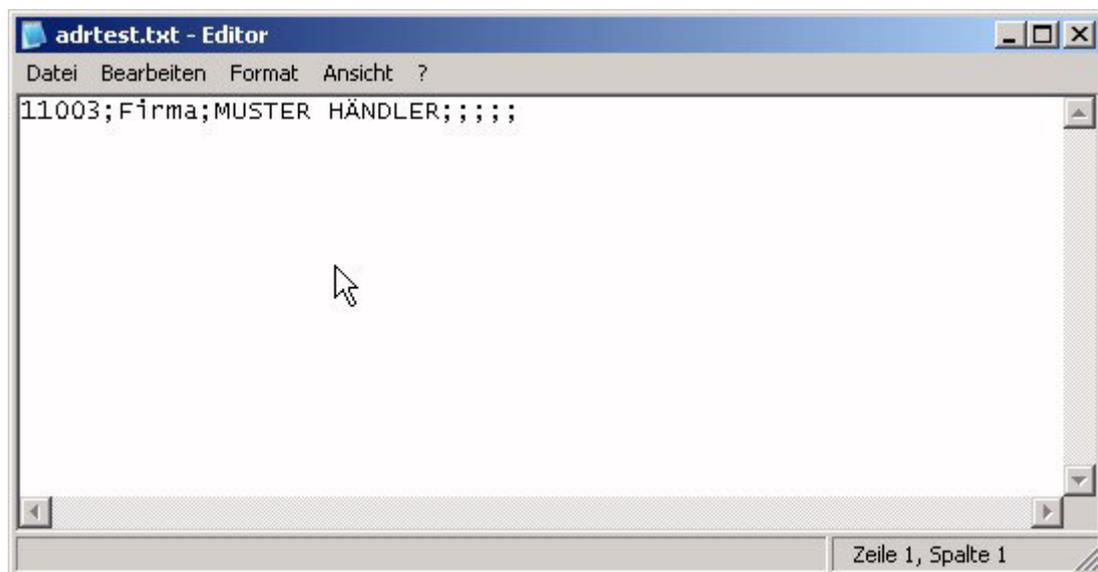
10. Export (oder Import) starten

Nach dem Speichern können Sie den Export starten ...



11. Ergebnis überprüfen

Überprüfen Sie wiederum das Ergebnis der Datei *C:\Programme\bpStarter\adrtest.txt*



Batchmodus

bpStarter kann durch den Befehlszeilenparameter -once im Batchmodus ausgeführt werden.

Parameter:

-user Username für Büro Plus Verbindung
 -pass Password für Büro Plus Verbindung
 -mandant Auswahl des Büro Plus Mandanten, z.b. Mand0
 -connect ConnectName für Büro Plus Verbindung
 -once Batchmodus, d.h. bpStarter wird ausgeführt und danach automatisch beendet
 -
 exportonly Export starten
 -
 importonly Import starten
 -show Büro Plus Next Fehlermeldungen anzeigen
 -timeout Timeout vor Abbruch
 -debug erweiterte Fehlermeldungen
 -
 layoutgrou Für Batchmodus zusätzliche Büro Plus Layoutgruppe
 p
 z.B. AdrExpListe f. Adressen-Export,
 FrW f. Fremdwährungen oder EGpExpListe für Exportgruppe
 (Stapel)
 -layoutfile Für Batchmodus zusätzliche Layoutdatei, z.B.
 C:\\TESTARTIKEL.BPL

Batchmodus Beispiel

Erstellen Sie im bpStarter Ordner folgende Batchdatei:

```
echo off
START /WAIT bpStarter_w7.exe -debug -mandant Man1 -layoutfile C:\Transfer\TESTADR.BPL -
layoutgroup AdrExpListe -once
```

Neu: Fehlerbehandlung

bpStarter gibt im Batchmodus Fehlercodes (ErrorLevel) zurück, die ggf. ausgewertet werden können.

ErrorLevel:

- 10: Weitere Instanz aktiv, bpStarter ist bereits gestartet, es wird versucht die Anwendung ein 2. Mal zu starten
- 20: fehlende Konfiguration, die Anwendung wurde nicht korrekt konfiguriert, richten Sie Username, Password, Connect, Mandant als Voreinstellung ein
- 30: Layoutfile nicht gefunden, angebene Layoutdatei (xyz.bpl) ist nicht vorhanden

- 40: Aktion fehlt, Fehlender Parameter layoutgroup bzw. importonly/exportonly
- 50: Anmeldung nicht möglich, Die Verbindung zu dem BP Next Server ist nicht möglich
- 60: Parameter mismatch, layoutgroup verweist auf exportlayout und der Parameter -importonly wurde angegeben
- 100: Exportfehler, Beim Exportieren sind Fehler aufgetreten
- 200: Importfehler, Beim Importieren sind Fehler aufgetreten

Beispiele für Fehler wären z.B.:

Lock-Error: Versuch mit einem Import Adressdaten zu ändern, obwohl der Datensatz bereits durch einen anderen Benutzer bearbeitet wird.

Timeout-Error: Vor oder während eines Exportes ist der BP Next Server nicht erreichbar (z.B. Netzwerkfehler)

Hinweis:

Über den Parameter "-show" wird eingestellt, das Next Fehlermeldungen angezeigt werden sollen.

Voreinstellung: Büro Plus Next Fehlermeldungen werden nicht angezeigt.

Beispiel: Büro Plus Next Fehler durch gesperrten Datensatz

1. Büro Plus Next: Datensatz wird bearbeitet = gesperrt

2. Import gestartet

3. Büro Plus Next: Fehlermeldung

Ein Fehler ist aufgetreten!

NexusDB: <unnamed TAdressenTableDef instance>: Record locked by another user.

The requested content record lock could not be granted due to a record lock conflict.

The conflict occurred with the following session:
Benutzer "root" vom Computer "AUGENBLIX" [\$2801/10241].

Fehlerposition:
Datenzeile 1.

Fehlerposition:

- Protokollsätze-Datensatz speichern

Abbrechen

Erweiterte Fehlerinformationen anzeigen.

Re.-Anschrift kopieren Li.-Anschrift löschen

Daraus ergibt sich ein erweitertes Fehlerhandling im Batchmodus, z.B.:

```
@echo off
@echo starting ...
bpStarter_w7.exe -once -importonly -layoutgroup AdrImpListe -layoutfile
C:\Transfer\TESTADR.BPL>> .\_output.log

@echo error: %ERRORLEVEL%
IF ERRORLEVEL 200 GOTO e200
IF ERRORLEVEL 100 GOTO e100
IF ERRORLEVEL 50 GOTO e50
IF ERRORLEVEL 10 GOTO e10
IF ERRORLEVEL 0 GOTO end
rem kein Fehler...
move C:\Transfer\addr_import.csv C:\Transfer\Backup\addr_import_bak.csv >>
.\_output.log
goto end
rem Fehler...
:e10
echo Fehler_10 - Weitere Instanz aktiv
goto end
:e50
```

```
echo Fehler_50 - Anmeldung bpNextServer nicht möglich
goto end
:e100
echo Fehler_100 - Exportfehler
goto end
:e200
echo Fehler_200 - Importfehler
rem Datei wegekopieren
move C:\Transfer\addr_import.csv C:\Transfer\NochmalImportieren\addr_import.csv
rem Starten 2. Versuch Import
START /WAIT C:\Transfer\NochmalImportieren\AdrImport2.cmd >> .\_output.log
goto end :end
echo the_end
```

Hinweise / Haftungsausschluß

bpStarter wird seit 2002 auf verschiedenen Plattformen (Windows XP, Windows 2000 Server, Windows 2003 Server) eingesetzt.
In der aktuellen Version für Windows 7 setzen unsere Kunden das Programm seit 2010 ein.

Hierbei konnten wir keine Fehler feststellen und freuen uns über die Zuverlässigkeit und Stabilität der Anwendung.

Die Software befindet sich aber immer noch im Entwicklungsstadium.

Deswegen übernehmen wir keine Haftung für evtl. vorhandene Programmfehler und deren Folgen.

Für entsprechende Hinweise sind wir jedoch dankbar, um das Programm weiterentwickeln zu können.

Wir empfehlen, diese Software, wie jede Andere, vor dem tatsächlichen Einsatz umfassend mit nicht kritischen Daten im Echtbetrieb zu testen.

Gewährleistungsausschluß

Die Software und ihre Dokumentation wird wie sie ist zur Verfügung gestellt.

Da Fehlfunktionen auch bei ausführlich getesteter Software niemals ausgeschlossen werden können, übernehmen die Autoren keinerlei Haftung für Folgeschäden, die sich durch direkten oder indirekten Einsatz der Software oder der Dokumentation ergeben.

Uneingeschränkt ausgeschlossen ist vor allem die Haftung für Schäden aus entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust von Informationen und Daten und Schäden an anderer Software, auch wenn diese den Autoren bekannt sein könnten.

Ausschließlich der Benutzer haftet für Folgen der Benutzung dieser Software.

Disclaimer / Copyright

Alle Teile der Dokumentation sowie der Software unterliegen dem Urheberrecht (Copyright).

Alle Rechte sind geschützt.

Die Vervielfältigung und Verbreitung dieser Software ist nicht erlaubt.

Ohne die Zustimmung der Autoren darf keine der enthaltenen ausführbaren Dateien in irgendeiner Weise verändert werden.

inbase behält sich das Recht vor zu entscheiden, ob dieses Programm mit künftigen Versionen weitergeführt wird.

© inbase gmbh
Klotzenmoor 57
D-22453 Hamburg

<http://www.inbase.com/>
<http://www.mycms.de/>

myCMS ist ein Warenzeichen der Fa. inbase gmbh
Büro Plus Next, Büro+ und weitere im Text erwähnte microtech-Produkte sind eingetragene Warenzeichen der microtech GmbH.
Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Inc.
Alle verwendeten Warenzeichen werden anerkannt.